

Pressekontakt:

Jascha Engelhardt

Tel.: 06131 / 208 3016

Mobil: 0170 / 324 8445

Fax: 06131 / 208 4022

E-Mail: jascha.engelhardt@fdp.landtag.rlp.de

Die FDP-Fraktion im Internet:

www.fdp-fraktion-rlp.de

www.facebook.com/FDP.Fraktion.RLP

www.twitter.com/FDPFraktionRLP

Pressemitteilung

Nr. 48/2016 - Mainz, den 28.11.2016

Rheinland-Pfalz bei Außenhandel weiter auf Wachstumskurs Steven Wink: Land ist existenziell auf Außenhandel angewiesen

Mainz. Das Statistische Landesamt hat heute, am 28. November 2016, in Bad Ems die Außenhandelsstatistik des Landes Rheinland-Pfalz vorgestellt. Nach den heute präsentierten Zahlen, sehen die Statistiker das Land sowohl im Ex- als auch im Import auf einem Wachstumskurs. Dazu sagte der wirtschaftspolitische Sprecher der FDP-Fraktion im Landtag Rheinland-Pfalz, Steven Wink:

„Die vom Statistischen Landesamt präsentierten Außenhandelszahlen sind ein Beleg dafür, dass Rheinland-Pfalz ein wettbewerbsfähiges Bundesland ist. Unternehmen finden in unserem Land gute Bedingungen für solides Wirtschaften. Sowohl im Import als auch im Export liegen die Entwicklungen jeweils über dem Bundesschnitt.

Gleichzeitig zeigen die Handelsstatistiken, dass unser Land existenziell vom internationalen Handel anhängig ist. In Rheinland-Pfalz wird jeder zweite Euro über den Export erwirtschaftet. Daher dürfen wir uns nicht auf der derzeit positiven Entwicklung ausruhen.

Die Regierungskoalition arbeitet mit hohem Einsatz daran, die wirtschaftlichen Rahmenbedingungen in Rheinland-Pfalz nachhaltig auf einem hohen Niveau zu verbessern. Darauf sind nicht nur die bei uns beheimateten ‚Global Player‘ der Weltwirtschaft angewiesen, vor allem die mittelständische Unternehmen als ‚Hidden Champions‘ benötigen im besonderen Maße freie Zugänge zu internationalen Handelspartnern. Deshalb werden sich die Freien Demokraten auch weiterhin für die transatlantischen Handelsabkommen TTIP und CETA einsetzen

Mit Sorge nehmen wir die auf Isolation ausgerichteten Tendenzen in Europa und in den USA zu Kenntnis. Der Schlüssel für künftigen Wohlstand, sichere Arbeitsplätze und einen funktionsfähigen Sozialstaat liegt nicht in einem wiederkehrenden Nationalismus. Vielmehr müssen wir das freie Europa der offenen Grenzen, welches mühevoll in der Nachkriegszeit erschaffen wurde, als Chance für eine sichere und friedliche Zukunft aller Menschen unseres Kontinents betonen. Gleiches gilt für die historisch engen, freundschaftlichen und unabdingbar wichtigen Beziehungen der Bundesrepublik zu den USA.

Hintergrund: Nach Angaben des Statistischen Landesamts wurden im Zeitraum von Januar 2016 bis September 2016 Waren im Wert von 40 Milliarden Euro aus Rheinland-Pfalz an internationale Handelspartner ausgeführt. Dieses entspricht einem Zuwachs von 2,5 Prozent im Vergleich zum Vorjahreszeitraum. Auch für den Import legte das Landesamt eine positive Entwicklung vor. So erhöhte sich der importierte Warenwert in den ersten neun Monaten des laufenden Jahres um 1,1 Prozent im Vergleich zum Vorjahreszeitraum.